

Tutorium 2

Prozesse und Parallelität

Aufgabe 1.3 - Parallelisierung

Wie unterscheidet sich die Herangehensweise von
parbegin/parend und *fork/join*?



Aufgabe 1.3 Lösung - Parallelisierung

- **parbegin/parend**
 - Startet mehrere Prozesse, die unabhängig voneinander arbeiten können
 - Alle parallelen Aufgaben beginnen gleichzeitig
 - Wartet mit *parend*, bis alle parallelen Prozesse abgeschlossen sind, bevor das Programm fortgesetzt wird
- **fork/join**
 - *fork* erstellt dynamisch einen neuen Child Prozess, der parallel ausgeführt werden kann)
 - Mit *join* kann man genauer steuern, wann und auf welche Prozesse gewartet werden soll. Ermöglicht komplexere Abhängigkeiten.

Aufgabe 1.3 - Parallelisierung

Gegeben sei der untenstehende Abhängigkeitsgraph. Setzen Sie diesen mithilfe der aus der Vorlesung bekannten Befehle *fork/join* und *parbegin/parend* in Pseudocode um.

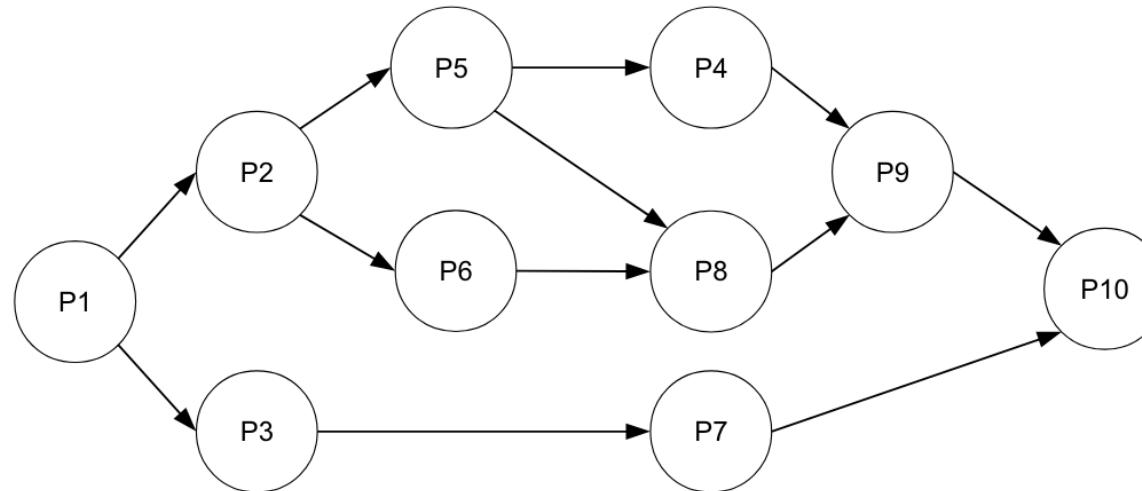


Abbildung 1: Abhängigkeitsgraph

Aufgabe 1.3 Lösung - Parallelisierung

parbegin/parend:

```
p1;  
parbegin  
    begin  
        p2;  
        parbegin  
            p5;  
            p6;  
        parend  
  
        parbegin  
            p4;  
            p8;  
        parend  
        p9;  
    end  
    begin  
        p3;  
        p7;  
    end  
parend  
p10;
```

fork/join:

```
p1  
fork a  
p3  
p7  
join a  
p10  
  
a:  
p2  
fork p6  
p5  
fork p4  
join p6  
p8  
join p4  
p9  
end
```

Aufgabe 1.3 - Parallelisierung

Gehen Sie dann wieder den umgekehrten Weg und zeichnen Sie den Abhängigkeitsgraphen aus dem Pseudocode. Haben sich zusätzliche Abhängigkeiten gebildet?



Aufgabe 1.3 Lösung - Parallelisierung

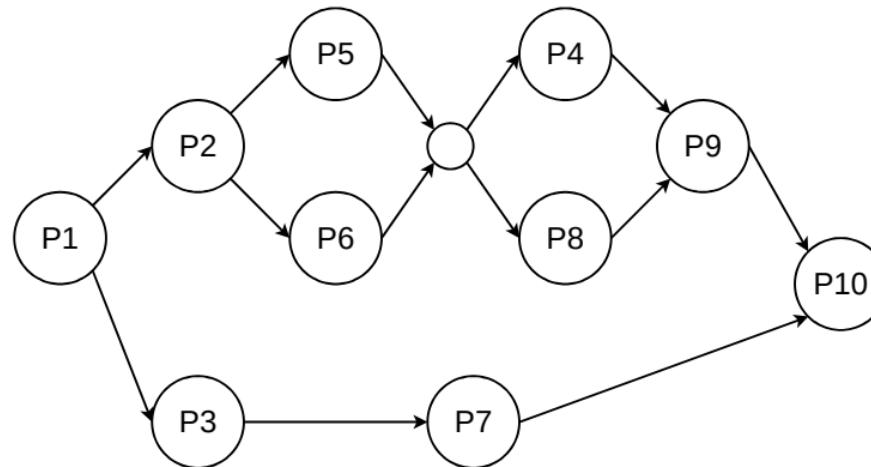


Abbildung 2: Abhängigkeitsgraph nach Rücktransformation von parbegin/pendant

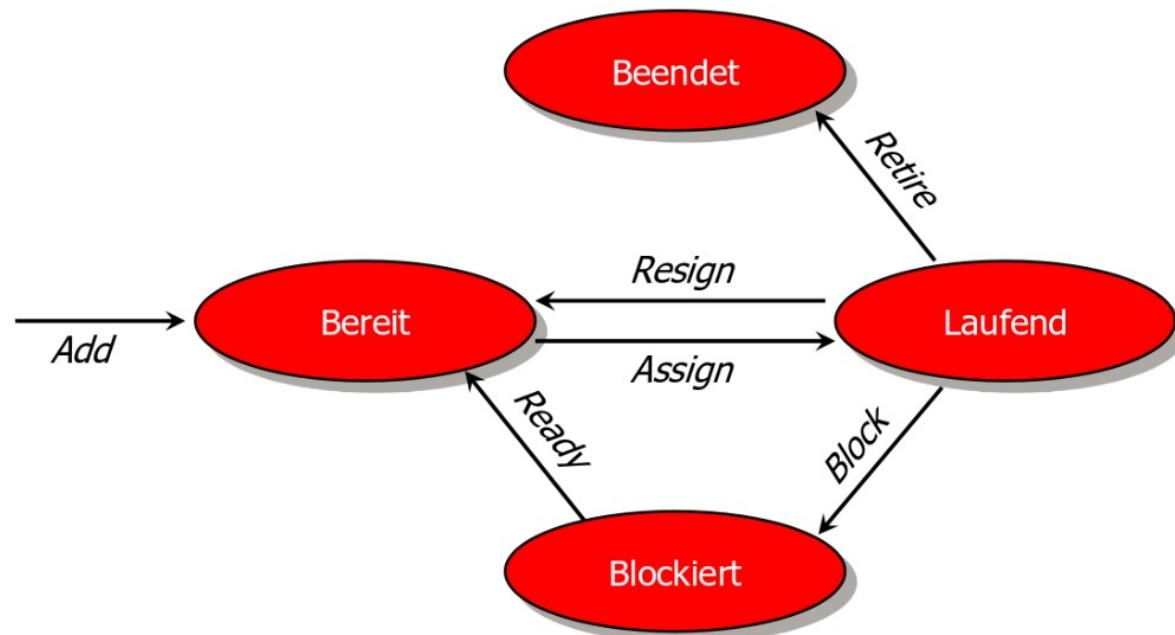
- Es hat sich nach der Rücktransformation tatsächlich eine neue Abhängigkeit ergeben. P4 muss nun auch auf P6 warten, was im Originalgraph nicht der Fall war.
- Bei der Rücktransformation von *fork/join* bleibt der Graph genauso erhalten.

Aufgabe 1.4 - Prozessmanagement

Benennen Sie die möglichen Zustände eines Prozesses
und Skizzieren Sie die Übergänge.



Aufgabe 1.4 - Prozessmanagement



Aufgabe 1.5 - Prozessmodi

Welche Prozessormodi existieren? Nennen Sie zwei privilegierte Modi und einen nicht privilegierten Modus.



Aufgabe 1.5 Lösung - Prozessmodi

- Beispielhaft alle (relevanten) Modi auf einem ARM7-Prozessor

Modus	Kurzform	Modusbits	Beschreibung
User	usr	10000	regulärer unprivilegierter Modus
FIQ	fiq	10001	Behandlung von <i>Fast Interrupt Requests</i>
IRQ	irq	10010	Behandlung von normalen <i>Interrupt Requests</i>
Supervisor	svc	10011	Behandlung von Systemrufen/Systeminitialisierung
Abort	abt	10111	Behandlung von Speicherzugriffsfehlern
Undefined	und	11011	Behandlung von unbekannten Instruktionen
System	sys	11111	regulärer privilegierter Modus

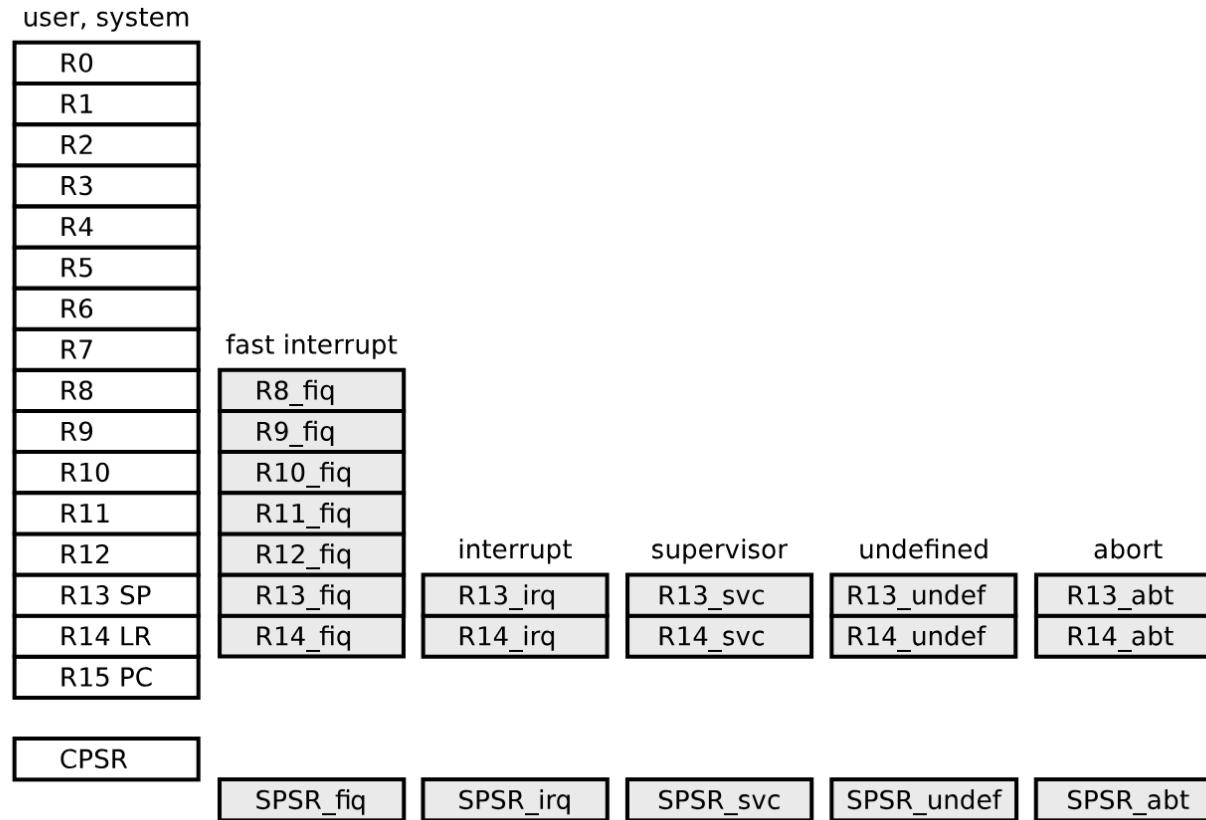
Aufgabe 1.5 - Prozessmodi

Worin unterscheiden sich nicht privilegierte und privilegierte Modi (Rechte und Anwendung)? Nennen Sie 3 Unterschiede.



Aufgabe 1.5 Lösung - Prozessmodi

- Beispielhaft alle (relevanten) Register auf einem ARM7-Prozessor



Aufgabe 1.5 - Prozessmodi

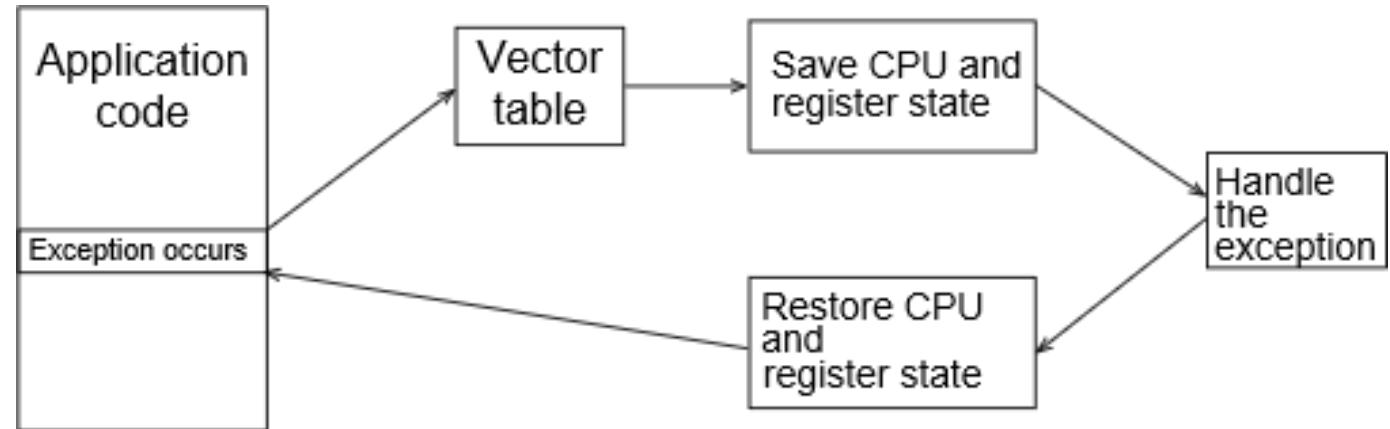
Wie wird zwischen privilegierten und nicht privilegierten Modus gewechselt? Nennen Sie drei Beispiele zum Wechseln in einen privilegierten Modus und ein Beispiel zum Wechseln in den unprivilegierten Modus.

Aufgabe 1.6 - Interrupts

Was ist ein Hardware-Interrupt? Wie reagiert das Betriebssystem und der Prozessor auf einen Hardware Interrupt?



Aufgabe 1.6 Lösung - Interrupts



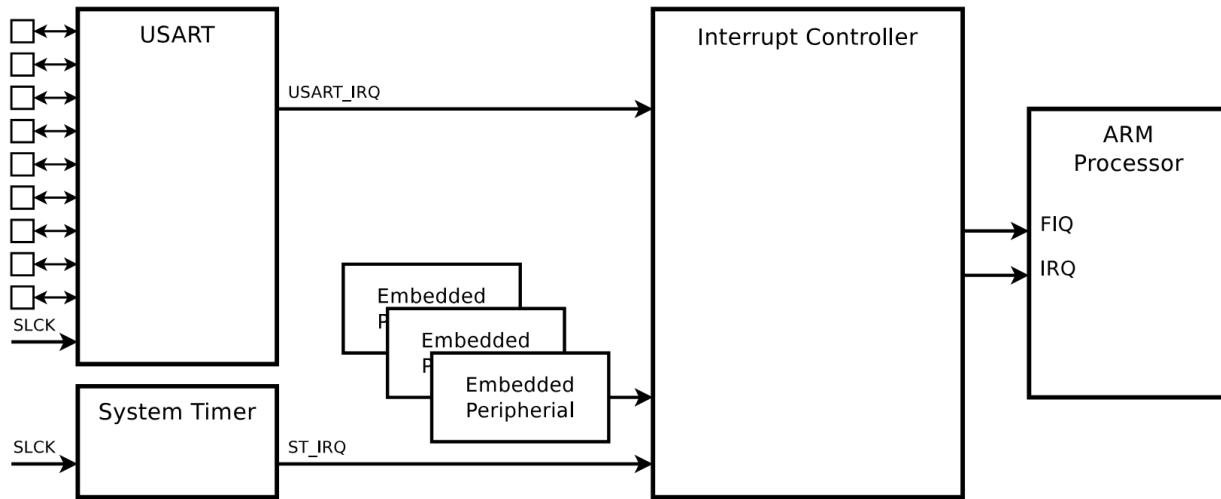
Aufgabe 1.6 - Interrupts

Wie erkennt der Prozessor, dass ein Hardware-Interrupt vorliegt?

Nennen Sie zwei Beispiele, wie Hardware-Interrupts entstehen können



Aufgabe 1.6 Lösung - Interrupts



Aufgabe 1.6 - Interrupts

Wie unterscheiden sich sequentielle Unterbrechungsbehandlung und geschachtelte Unterbrechungsbehandlung?
Was passiert, wenn ein Interrupt eintritt, während noch ein vorheriger Interrupt behandelt wird?



Danke, für die
Aufmerksamkeit!
Bis nächste
Woche!

